Stadt Bitterfeld-Wolfen

Ortschaftsrat Wolfen

09.08.2018

Beschlussantrag Nr. : 186-2018

☒ aus öffentlicher Sitzung

Einreicher:	Ortsbürgermeister Stadt Wolfen
Verantwortlich für die Umsetzung:	Oberbürgermeister
Budget / Produkt:	13/ 36.50.01

Beratungsfolge

Gremium	Termin	J	N	E
Ortschaftsrat Wolfen	29.08.2018			

Beschlussgegenstand:
Künftige Fassung der Satzung für die Benutzung von Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Bitterfeld-Wolfen

Antragsinhalt:
Der Ortschaftsrat des Ortsteils Stadt Wolfen beauftragt den Ortsbürgermeister, einen Beschlussantrag mit folgendem Antragsinhalt fur den Stadtrat und die vorberatenden Gremien einzureichen:

Antragsinhalt:
Der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen beauftragt den Oberbürgermeister bei einer Änderung der Satzung fur die Benutzung von Kindertageseinrichtungen in Trägerschaft der Stadt Bitterfeld-Wolfen den derzeitigen § 4 Abs. 5 mit folgendem Wortlaut in die künftige Satzung einzuarbeiten:

„Die Stadt Bitterfeld-Wolfen kann Kindertageseinrichtungen zur Durchführung von Betriebsferien für max.eine Woche jeweils im Sommer und Winter sowie an Brückentagen zeitweise schließen, wenn nach Absprache mit anderen Trägern von Kindertageseinrichtungen in der Stadt Bitterfeld-Wolfen sichergestellt ist, dass der Rechtsanspruch davon nicht beeinträchtigt wird.“

Begründung:

Die geplanten Betriebsferien stellen viele Eltern vor Probleme. Die Stadt Bitterfeld-Wolfen sollte in erster Linie Dienstleister sein und sich an den Interessen der betroffenen Eltern orientieren. Die Stadt Bitterfeld-Wolfen hat eine Vorbildfunktion und soll eine kinder- und familienfreundliche Stadt sein. Nur so kann dem demografischen Wandel begegnet und Zuzug in die Stadt Bitterfeld-Wolfen organisiert werden.

Grundlagen für den Beschlussantrag (Gesetze, Ordnungen, Beschlüsse):

KVG LSA

Welche Beschlüsse wurden zu dieser Problematik bereits gefasst (Beschlussnummer/Jahr)? keine

Welche Beschlüsse sind
a) zu ändern? keine
b) aufzuheben? keine
(Beschlussnummer/Jahr)?

Die Behindertenfreundlichkeitsprüfung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben (EU-, Bundes- und Landesrecht)

☐ **wurde durchgeführt**
☒ **ist nicht notwendig**

Welche finanziellen Auswirkungen ergeben sich: keine
a) Untersachkonten:
b) Maßnahmenummer (bei Investitionen):
c) Betrag in € einmalig:
d) Folgekosten in € nach Jahresscheiben:

Unterschrift der Einreicherin /des Einreichers zur
Vorlagennummer: **186-2018**

Anlagen:
keine